

STA ge

SEHEN & GE



Traditioneller Fassanstich bei strahlendem Wetter

13. Moorreger Wiesenfest: Über 800 Gäste kamen

Moorrege (khe). Gerade rechtzeitig zum Auftakt des 13. Moorreger Wiesenfestes mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg klarte am frühen Sonnabendnachmittag der Himmel auf. Bei traumhafter Wetterlage konnte bis zum Zapfenstreich um Mitternacht in bester Stimmung gefeiert werden. Dieter Norton, Vorsitzender des Kulturforums Moorrege, hatte mit vielen Freiwilligen gemeinsam zu „Spiel, Spaß und Freude“ auf „die Wiesen“ neben der Grundschule in der Klinkerstraße eingeladen. Im Laufe des Tages waren mehr als 800 Gäste diesem Ruf gefolgt.

Der Nachmittag gehörte den Familien mit ihren Kindern. Auf der Hüpfburg und beim „Kistenrutschen“ konnten sich die Kleinen austoben. Spannend wurde es für die Kinder bis acht Jahre beim Buddeln nach „Gold-

talern“ in dem vom Bauhof aufgeschütteten Sandhaufen. Die älteren Kinder mussten ihr Wissen in Sachen „Olympia“ beweisen und durften sich selber sportlich beim Torwandschießen und Tauziehen zeigen. Für alle Kinder gab es später einen Gewinn. Insgesamt waren es 300 gestiftete Preise. Die Sparkasse, welche das Fest mit 500 Euro unterstützt hat, war mit einem „Gedächtnis-Gewinnspiel“ vertreten.

Die „Tanzmäuse“ vom MSV unter der Leitung von Anke Börner sorgten mit ihrer Aufführung für Stimmung. Beindrucken konnten auch die Trainerinnen mit ihren intelligenten Hunden „Emma“ und „Phoebe“ von der „Retungshundestaffel Kreis Pinneberg“. „Dieters Plattenkiste“ sorgte für musikalische Unterhaltung. Am Abend standen „Time for Folk“ auf der Bühne.

